

## ANFRAGE

des Abgeordneten **Razborcan**

Landtag von Niederösterreich  
Landtagsdirektion  
Eing.: 09.12.2010  
Ltg. - **714/A-5/112-2010**  
-Ausschuss

an Herrn Landesrat Mag. Johann Heuras

### **betreffend Verbesserungen für die Pendler im Bereich des Verkehrsverbundes Ost-Region (VOR)**

In den Budgetdebatten 2009 und 2010 wurden jeweils Resolutionsanträge betreffend Verbesserungen für die Pendler im Bereich des Verkehrsverbundes Ost (VOR) gestellt. Beide Resolutionsanträge wurden vom NÖ Landtag auch beschlossen.

Im Zusammenhang mit den seit längerem laufenden Arbeiten zur Neustrukturierung der Zonierung des VOR sollte in Kooperation mit der Stadtgemeinde Wien eine Verbesserung der Situation der Verkehrsströme zwischen Wien und dem niederösterreichischen Umland erreicht werden. Lt. Medienberichten plant die zuständige Verkehrsstadträtin in Wien eine Ausdehnung der Kernzone (Zone 100) auf Gebiete in Niederösterreich, was einer langjährigen niederösterreichischen Forderung entspricht, bzw. wird auch die Tarifgestaltung im VOR neu geregelt.

Der Gefertigte stellt daher an LR Mag. Johann Heuras folgende

#### **A n f r a g e:**

1. Wie steht das Land NÖ zu einer Ausweitung der Zone 100 im VOR auf niederösterreichisches Landesgebiet?
2. Wird das Land NÖ für die dringend notwendige Tarifvereinheitlichung im VOR eintreten und werden zusätzliche Landesmittel hierfür zur Verfügung gestellt?
3. Wird das Land Niederösterreich für eine Kombination der Tarifvereinbarung im VOR mit Garagenstellplätzen eintreten?

4. Wird sich das Land NÖ über den VOR bzw. an einem gemeinsamen Investitionskonzept für Park- and Ride-Anlagen in der Ostregion oder einer Verlängerung der Wiener Straßenbahnen hinein in das Wiener Umland auf niederösterreichisches Gebiet beteiligen und wenn ja, wie viele Mittel werden hierfür zur Verfügung gestellt?
5. Wann ist mit einem Abschluss der Gespräche zur Zusammenführung der Verkehrsverbände in Niederösterreich (VOR und VVNB) zu rechnen?